

Antrag

des Bundesministeriums der Finanzen

Einwilligung gemäß § 64 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung in die Veräußerung des bundeseigenen Flugplatzes an die „Holding Unternehmen Hahn GmbH&Co. KG“

*Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 26. Juni 1995
– II c 5 – F 0742 – 172/95 – VI C 3 – VV 2909.1 – 21/95:*

Ich beabsichtige, den rd. 594 ha großen, ehemals von den US-Streitkräften genutzten bundeseigenen NATO-Flugplatz Hahn an die zu 74,9 Prozent von der Wayss & Freytag AG und zu 25,1 Prozent vom Land Rheinland-Pfalz getragene „Holding Unternehmen Hahn GmbH & Co. KG“ zu veräußern.

Der Kaufpreis von 29,39 Mio. DM zuzüglich eines bei positiv verlaufender wirtschaftlicher Entwicklung des geplanten internationalen Verkehrsflughafens in den Jahren 2005 bis 2007 fälligen Nachzahlungsbetrages von 7,39 Mio. DM (insgesamt somit 36,78 Mio. DM) entspricht dem Verkehrswert der Liegenschaft.

Der Kaufvertrag wurde am 30. März 1995 geschlossen und nach Erfüllung der auf Erwerberseite aufgenommenen aufschiebenden Bedingungen insoweit inzwischen rechtsverbindlich. Auf Seiten des Bundes steht der Vertrag unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Bundesministeriums der Finanzen, die nach Einwilligung des Deutschen Bundestages und des Bundesrates erteilt werden soll.

Ich bitte, gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung die Einwilligung des Deutschen Bundestages in die Veräußerung der Liegenschaft an die vorbezeichnete Holding herbeizuführen.

formblattmäßiger Antrag umseitig

Antrag
auf Einwilligung des Deutschen Bundestages und des Bundesrates
zur Veräußerung von Grundstücken
 (§ 64 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung)

a) Bezeichnung, Größe und Beschreibung des Grundstücks b) Dienststelle	Ermittelter Verkehrswert DM	Verkaufspreis DM	Erwerber	Verwendung des Grundstücks		Begründung der Veräußerung
				jetzige	künftige	
1	2	3	4	5		6
a) ehemals US-genutzter NATO-Flugplatz Hahn/Hunsrück 593,6338 ha groß b) OFD Koblenz (Bundesvermögensabteilung)	36,78 Mio.	36,78 Mio. (einschließlich Besserungsschein)	Holding Unternehmen Hahn GmbH & Co. KG	jetzige: Flugplatz künftige: internationaler Verkehrsflughafen		Die Liegenschaft ist für Zwecke des Bundes entbehrlich